



Dokumente der Deutschen Bischofskonferenz

Nr. 62 „Anerkennung und Teilhabe – 16 Thesen zur Integration“ – Arbeitshilfen Nr. 331

Dokumente des Bischofs

Nr. 63 Aufruf zur der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2022

Nr. 64 Aufruf zur Katholikentagskollekte 2022

Mitteilungen des Generalvikars

Nr. 65 Besetzung Einigungsstelle und Schlichtungsstelle Bistum Magdeburg ab 2022

Nr. 66 Ergänzende Absicherung für Gebäude und Inventarien

Mitteilungen des Bischöflichen Ordinariates

Prozessbereich 2. Personaleinsatzplanung und Personalentwicklung

Nr. 67 Diakonweihe von Dr. Thomas Pogoda

Nr. 68 E-Mail-, Telefonnummern- und Adressänderungen

Nr. 69 Entpflichtungen / Ernennungen / Beauftragungen

Nr. 70 Todesanzeigen

Dokumente der Deutschen Bischofskonferenz

Nr. 62 „Anerkennung und Teilhabe – 16 Thesen zur Integration“ – Arbeitshilfen Nr. 331

Dem gedruckten Amtsblatt Mai 2022 liegt für die Pfarreien die Broschüre „Anerkennung und Teilhabe – 16 Thesen zur Integration“ – Arbeitshilfen Nr. 331 bei.
Anlage

Dokumente des Bischofs

Nr. 63 Aufruf zur der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

selten stand Osteuropa in unserem Land so im Mittelpunkt des Interesses wie in diesen Wochen und Monaten des Krieges in der Ukraine. Viele fühlen sich innerlich bedrängt von den Nachrichten über den russischen Überfall auf den Nachbarn, über Kämpfe und Gräueltaten. Nicht wenige sorgen sich auch um Frieden und Sicherheit in ganz Europa.

Was kann uns und was kann vor allem den vom Krieg geschundenen Menschen in dieser Lage Orientierung und Hoffnung geben? Das Motto der diesjährigen Pfingstaktion unseres Osteuropa-Hilfswerks Renovabis gibt darauf eine Antwort: „Dem glaub' ich gern!“ Denn auch in den schwierigsten Zeiten unseres persönlichen Lebens und im Leben der Völker verhindert der Glaube an Jesus Christus den Absturz in die Verzweiflung. Gott hält uns fest. Er gibt uns Mut und Kraft, das Richtige zu tun. Und er verheißt den Menschen eine Zukunft über den Tod hinaus. In diesem Geist dürfen wir Pfingsten feiern und uns zugleich den schwierigen Aufgaben unserer Zeit stellen.

Seit vielen Jahren unterstützt Renovabis eine große Zahl von pastoralen und sozialen Projekten in der Ukraine. Diese Arbeit ist heute wichtiger denn je! Nothilfe und die Begleitung von Flüchtlingen sind das Gebot der Stunde. Aber in der Ukraine und in ganz Osteuropa muss es der Kirche auch darum gehen, die Botschaft der Hoffnung zu verkünden und den Menschen angesichts aller Dunkelheiten das Licht zu zeigen, das nur der Glaube uns sehen lässt.

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen im Osten Europas durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Würzburg, den 25.04.2022

Für das Bistum Magdeburg
Magdeburg, den 25.04.2022

+ Dr. Gerhard Feige
Bischof

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 29.05.2022, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen und den Gemeinden darüber hinaus auch auf anderen geeigneten Wegen bekannt gemacht werden. Die Kollekte am Pfingstsonntag, dem 05.06.2022, ist ausschließlich für die Solidaritätsaktion Renovabis bestimmt und ohne Abzüge weiterzuleiten.

Anlage

Nr. 64 Aufruf zur Katholikentagskollekte 2022

Liebe Schwestern und Brüder!

"leben teilen" so lautet das Leitwort des 102. Deutschen Katholikentages, der vom 25. bis 29. Mai 2022 in Stuttgart stattfindet.

„leben teilen“ – Unser Leben, gerade als Christinnen und Christen, ist auf Solidarität angelegt. Das drückt das diesjährige Motto des 102. Katholikentags aus. Teilen – das können nur wir Menschen. Wohin wir auch schauen, erkennen wir, wie lebenswichtig und oft genug lebensnotwendig es sein kann, materielle Dinge oder unsere Zuwendung, unsere Zeit oder unser Wissen mit andern zu teilen. Dieses Leben-Teilen hat uns Jesus vorgemacht. Wie kein anderer hat er gezeigt, was es heißt, das Leben, die Liebe, die Fürsorge mit anderen zu teilen.

Trotz aller Krisen in Kirche und Gesellschaft wird auch dieser Katholikentag Ausdruck der Vitalität unseres kirchlichen Lebens sein: nachdenklich und fröhlich, fromm und politisch zugleich. Katholikentage sind wichtige Orte der Begegnung über die Grenzen von Pfarreien und Bistümern hinaus. Sie bieten Gelegenheit zum Austausch mit anderen gesellschaftlichen Akteuren aus Politik und Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Sie fördern den ökumenischen Dialog und den Austausch mit anderen Religionsgemeinschaften. Katholikentage sind eine Chance, ein Stück des eigenen Lebens mit anderen zu teilen: in Gottesdiensten, in Diskussionen und Gesprächskreisen, bei großen Versammlungen und im persönlichen Gespräch. Die Themen, die uns in unserer Kirche derzeit bewegen, kommen dabei ebenso zur Sprache wie die großen Herausforderungen, vor denen wir als Gesellschaft und als internationale Gemeinschaft stehen.

Liebe Schwestern und Brüder, manche von Ihnen werden die Teilnahme an diesem Fest des Glaubens schon eingeplant haben. Doch auch wenn Sie persönlich nicht in Stuttgart dabei sein können, bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Der Katholikentag ist ein sichtbarer Ausdruck der Verantwortung aller Katholikinnen und Katholiken für Kirche und Gesellschaft. Durch Ihr Gebet und Ihre Spende helfen Sie, dass der Katholikentag ein Zeugnis für unseren Glauben werden kann.

Würzburg, den 25.04.2022

Für das Bistum Magdeburg
Magdeburg, den 25.04.2022

+ Dr. Gerhard Feige
Bischof

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 15.05.2022, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen werden.

Anlage

Mitteilungen des Generalvikars

Nr. 65 Besetzung Einigungsstelle und Schlichtungsstelle Bistum Magdeburg ab 2022

Bischof Dr. Gerhard Feige hat mit Wirkung vom 1. Mai 2022 Herrn Nobert Wennmacher, Magdeburg, zum Vorsitzenden, und Herrn Dr. Wolfgang Breidenbach, Halle, zum stellvertretenden Vorsitzenden der Einigungsstelle und der Bischöflichen Schlichtungsstelle im Bistum Magdeburg ernannt.

Nr. 66 Ergänzende Absicherung für Gebäude und Inventarien

Aus aktuellem Anlass wird über den Umgang mit Meldungen über Schäden an Gebäuden durch Leitungswasser, Sturm und Hagel sowie über Schäden an Inventarien durch Einbruchdiebstahl inkl. Vandalismus informiert.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass von jedem Schaden grundsätzlich 500,00 € von der Pfarrei selbst zu tragen sind. Für Schäden über 500,00 € gilt zusätzlich Folgendes: 10 % Eigenanteil Pfarrei und 90 % Bistum Magdeburg.

Die Meldung des Schadens hat unverzüglich, d. h. spätestens innerhalb von 10 Werktagen, per E-Mail zu erfolgen. Diese Schadensmeldung muss folgende Angaben mindestens enthalten:

Datum des Schadenstages,
Beschreibung des Schadens,
Aussagekräftige Fotos.

Die Einreichung von Kostenangeboten muss innerhalb von 6 Wochen nach Schadensmeldung (bis 1.000,00 € Schaden 1 Angebot; sonst mindestens 2 Angebote) erfolgt sein.

Ohne vollständige Angaben kann der Zuschuss seitens des Bistums nicht gewährt werden. Der Auftrag zur Schadensbehebung ist erst nach Bestätigung durch das Bischöfliche Ordinariat zu erteilen.

Kontakt:

Frau Sandra Dittmann,
versicherungen@bistum-magdeburg.de

Mitteilungen des Bischöflichen Ordinariates

Prozessbereich 2. Personaleinsatzplanung und Personalentwicklung

Nr. 67 Diakonenweihe von Dr. Thomas Pogoda

Herr Dr. Thomas Pogoda aus der Kathedralpfarre St. Sebastian, Magdeburg befindet sich in der Vorbereitung auf die Weihe zum Diakon.

Die Spendung der Diakonenweihe durch unseren Bischof Dr. Gerhard Feige ist am 9. Juli 2022 um 10:00 Uhr in der Kathedrale St. Sebastian in

Magdeburg vorgesehen. Alle sind herzlich eingeladen am Weihegottesdienst teilzunehmen.

Nr. 68 E-Mail-, Telefonnummern- und Adressänderungen

Pfr. i.R. Andreas Müller: Luisenhaus Humboldtstraße 11, 06618 Naumburg, Bereich St. Isabella Altbau, Zimmer 3.20, Tel.: 0170 6114372.

Nr. 69 Entpflichtungen / Ernennungen / Beauftragungen

Herr Pfarrer Winfried Runge wurde am 21. April 2022 von seinen Aufgaben im Priesterrat des Bistums Magdeburg entpflichtet.

Herr Diakon Günter Friedrich wurde rückwirkend zum 31. Januar 2022 von seinen Aufgaben als Diakon der Pfarrei Schmerzhafte Mutter, Torgau entpflichtet und mit Wirkung zum 1. Februar 2022 in den Ruhestand versetzt.

Herr Geistlicher Rat Pfarrer i.R. Peter Zülicke wurde am 26. April 2022 von der Mitarbeit in der Kunstkommission des Bistums Magdeburg entpflichtet.

— — —

Herr Pfarrer Stefan Hansch wurde am 21. April 2022 als Mitglied im Priesterrat des Bistums Magdeburg ernannt.

Herr Pfarrer Christian Kobert wurde mit Wirkung zum 1. Mai 2022 in das Kathedralkapitel des Bistums Magdeburg berufen und zum Residierenden Domkapitular ernannt.

Nr. 70 Todesanzeigen

Am Nachmittag des Ostermontags, den 18. April 2022, verstarb in Leuna im Alter von 82 Jahren Diakon i.R. Dieter Falken. Das Requiem für Diakon Dieter Falken wurde am Mittwoch, dem 27. April 2022, um 11:00 Uhr in der Christ-König-Kirche in Leuna (Hockergasse 1) gefeiert. Die Beisetzung erfolgte am selben Tag um 12:30 Uhr auf dem Stadtfriedhof in Merseburg (Weißensefeler Str. 8).

Anlagen:

- Nr. 62 „Anerkennung und Teilhabe – 16 Thesen zur Integration“ – Arbeitshilfen Nr. 331
- Nr. 63 Aufruf zur der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2022
- Nr. 64 Aufruf zur Katholikentagskollekte 2022

Herausgeber:

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg
Max-Josef-Metzger-Str. 1
39104 Magdeburg
www.bistum-magdeburg.de